

Niederschrift

über die **öffentliche** 2. Sitzung
der Gemeindevertretung Rodenäs
am Mittwoch, 26. September 2018

Sitzungsort: Gemeindehaus, Oldorf 3, Rodenäs
Sitzungsdauer: 19:30 bis 20:20 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender	Jörg Nissen	
Mitglied des Gremiums	Jan Paulsen	1. stellvertretender Bürgermeister
Mitglied des Gremiums	Edlef Holm Kjer	2. stellvertretender Bürgermeister
Mitglied des Gremiums	Thomas Ingwersen	
Mitglied des Gremiums	Jürgen Köller	
Mitglied des Gremiums	Dirk Winkelmann	

Ferner:

Amt Südtondern	Sven Mathiesen	Schriftführer
----------------	----------------	---------------

Entschuldigt fehlen:

Mitglied des Gremiums	Jan-Martin Born
Mitglied des Gremiums	Mario Gatzsch
Mitglied des Gremiums	Bernhard Semrau

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß mit folgender Tagesordnung eingeladen:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vereidigung der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 2. stellvertretenden Bürgermeisters und Amtseinführung
3. Verpflichtung eines Gemeindevertreters
4. Tagesordnung
- 4.a. Dringlichkeitsanträge
- 4.b. Beschluss über die evtl. Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
5. Einwohnerfragestunde
6. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 13.06.2018
7. Bericht der Ausschussvorsitzenden
8. Mitteilungen des Bürgermeisters
9. Beratung und Beschlussfassung über die Neuaufstellung des F-Planes der Gemeinde Rodenäs
- Auflagenerfüllung und Beitrittsbeschluss
10. Beratung und Beschlussfassung über den Zuschussantrag der Jugendfeuerwehr Wiedingharde zum Erwerb eines Koffenanhängers
11. Wahl von zwei Mitgliedern in den Friedhofsausschuss
12. Beratung und Beschlussfassung zur Gültigkeit der Kommunalwahl am 06. Mai 2018
13. Anfragen und Mitteilungen

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Jörg Nissen eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Gemeindevertreter zur heutigen Sitzung der Gemeindevertretung Rodenäs. Daneben begrüßt er Hans-Werner Christensen vom Nordfriesland Tageblatt, Sven Mathiesen vom Amt Südtondern und 8 Zuhörer/-innen.

Die Gemeindevertreter Jan-Martin Born, Mario Gatzsch und Bernhard Semrau lassen sich für die heutige Sitzung entschuldigen.

Die Beschlussfähigkeit kann dennoch festgestellt werden.

2. Vereidigung des 2. stellvertretenden Bürgermeisters und Amtseinführung

Edlef Holm Kjer wurde in der konstituierenden Sitzung in Abwesenheit zum 2. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Rodenäs gewählt.

Bürgermeister Nissen überreicht Gemeindevertreter Edlef Holm Kjer die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten der Gemeinde Rodenäs. Anschließend leistet der 2. stellvertretende Bürgermeister den nach dem Landesbeamtenengesetz vorgeschriebenen Diensteid.

3. Verpflichtung eines Gemeindevertreters

Gemeindevertreter Jürgen Köller konnte an der konstituierenden Sitzung nicht teilnehmen. Er wird durch Bürgermeister Nissen auf eine gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet. Die Verpflichtung beinhaltet u.a., dass er sein Mandat als Gemeindevertreter unabhängig, nur dem eigenen Gewissen folgend, zum Wohl der Bürger/-innen der Gemeinde ausübt.

Die Verpflichtungserklärung wird durch Herrn Köller unterschrieben und durch Handschlag bekräftigt.

4. Tagesordnung

4.a. Dringlichkeitsanträge

Es werden keine Dringlichkeitsanträge gestellt.

4.b. Beschluss über die evtl. Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Es erfolgt keine Beschlussfassung, alle Tagesordnungspunkte werden öffentlich beraten.

5. Einwohnerfragestunde

Das Licht im Buswartehäuschen Markhäuser/Norddeich funktioniert seit ca. 3 Jahren nicht mehr. Dies resultiert aus der Tatsache, dass die Stromzufuhr von einem privaten Haushalt erfolgte, die Eigentümerin sich jetzt jedoch weigert, den Strom weiterhin, auch gegen Kostenersatz, zur Verfügung zu stellen. Da eine Beleuchtung mit Solar aufgrund von Vandalismus und Diebstahl keine echte Alternative ist, soll mit anderen Anliegern das Gespräch gesucht werden. Der Aufwand für das Verlegen eines Stromkabels ist aufgrund der deutlich weiteren Entfernung zum Buswartehäuschen jedoch relativ hoch. Diese Angelegenheit soll in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung weiter beraten werden.

6. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 13.06.2018

Die Niederschrift über die Sitzung vom 13.06.2018 ist der Gemeindevertretung zugegangen. Es erfolgen keine Einwände.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Die Ausschussvorsitzenden nehmen an der heutigen Sitzung leider nicht teil.

Daher kann nur kurz berichtet werden, dass

- die Unterhaltungsarbeiten an den Grandwegen zwischenzeitlich durchgeführt wurden.
- die Banketten gemulcht wurden.
- der Zustand der Markhäuser Straße sich immer weiter verschlechtert, ohne dass die Gemeinde Einfluss nehmen kann, da es sich um eine Landesstraße handelt.

8. Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Jörg Nissen teilt Folgendes mit:

Der Zweckverband Breitband Nordfriesland-Nord ist derzeit mit der Findung eines Planungsbüros beschäftigt. Dieses Verfahren soll Ende dieses Jahres abgeschlossen sein. Weiterhin ist es das Ziel, dass Ende 2020 der komplette Außenbereich mit Breitband versorgt wird.

Die Bauarbeiten an der Mensa der Emil-Nolde-Schule liegen im Zeitplan.

Alle Bürgermeister der Wiedingharde haben an einer Gemeindevertretersitzung in Emmelsbüll teilgenommen, in dem die Ansiedlung einer Privatschule thematisiert wurde. Die Initiatoren wollten diese im ehemaligen Schulgebäude in Emmelsbüll-Horsbüll errichten. Dies wurde von allen Bürgermeistern jedoch sehr kritisch gesehen, da eine solche Einrichtung eine Konkurrenz zur Emil-Nolde-Schule (EMS) darstellt. Hinzu kommt die Tatsache, dass die gesetzlich vorgegebenen Schülerzahlen von der EMS nur knapp erreicht werden und somit ein Abwerben von Schülern/-innen existenzbedrohend ist. Erleichtert wird daher jetzt zur Kenntnis genommen, dass die Initiatoren einen anderen Schulstandort suchen.

Der Kindergarten in Neukirchen benötigt mehr Platz. Speziell für die sogenannten U3 Kinder (unter drei Jahre) soll mehr Raum geschaffen werden. Gemäß dem geschlossenen Vertrag zwischen den Gemeinden Neukirchen, Aventoft und Rodenäs über den Bau und Betrieb des Kindergartens in Neukirchen ist die Gemeinde Rodenäs mit 13% an den Kosten beteiligt. Dieser Vertrag sichert der Gemeinde Rodenäs acht Kindergartenplätze zu, die derzeit jedoch nicht in Anspruch genommen werden. Insgesamt gibt es für diesen Kindergarten jedoch eine Warteliste.

Dänemark hat den Bau eines stabilen Grenzzaunes zum Schutz gegen Wildschweine beschlossen. Für Rodenäs bedeutet dies nur wenig Einschränken, da der Zaun hier nur ca. 1 Meter hoch wird. Im Rickelbüller Koog bzw. am Vordeich verzichtet Dänemark sogar auf den Zaun.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Neuaufstellung des F-Planes der Gemeinde Rodenäs - Auflagenerfüllung und Beitrittsbeschluss

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rodenäs nimmt zur Kenntnis, dass die Neuaufstellung des F-Planes vom Innenministerium mit einer Auflage versehen worden ist und die Begründung einer Ergänzung bedarf.
2. Die zur Erfüllung der Auflage erforderliche Aufnahme neuer Darstellungen und Ergänzungen der Begründung zur Neuaufstellung des F-Planes wird beschlossen (Beitrittsbeschluss).
3. Der Amtsdirektor des Amtes Südtondern wird beauftragt, dem Innenministerium eine berichtigte Ausfertigung der Begründung und des Planes in der endgültigen Fassung zusammen mit einer beglaubigten Abschrift des Beschlusses zu übersenden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertretung: 9

Davon anwesend: 6

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war Gemeindevertreter Dirk Winkelmann weder bei der Beratung noch bei der Beschlussfassung im Sitzungsraum.

Beratung:

Die von der Gemeindevertretung der Gemeinde Rodenäs beschlossene Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes (F-Planes) wurde vom Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein mit einer Auflage genehmigt. Vom Innenministerium wurde die Darstellung einer Sonderbaufläche-Elektro auf einer aufgegebenen landwirtschaftlichen Hofstelle im Außenbereich als Umsiedlungsstandort für einen Gewerbebetrieb beanstandet. Der Bereich wird im Rahmen der Neuaufstellung des F-Planes dargestellt und eröffnet damit eine über den Bestandsschutz hinausgehende bauplanungsrechtliche Verfestigung. Daher ist neben der Untersuchung von Flächenalternativen die grundsätzliche Eignung des Standorts darzulegen und zu begründen, dass die weitere Entwicklung des Betriebes mit den bauplanungsrechtlichen Anforderungen an den grundsätzlichen Schutz vor einer weitergehenden Zersiedelung vereinbar ist.

Das Kapitel 5.7.4 der Begründung zum F-Plan wurde entsprechend geändert und ergänzt. Die zur Erfüllung der Auflage erforderliche Ergänzung der Begründung ist von der Gemeindevertretung in Form eines sog. „Beitrittsbeschlusses“ zu beschließen. Ein Auszug der geänderten Begründung (Kapitel 5.7.4) liegt der Sitzungsvorlage als Anlage bei.

Nach Erfüllung der Auflage ist dem Innenministerium eine ergänzte Ausfertigung der Begründung zu übersenden. Die Bekanntmachung der Neuaufstellung des F-Planes darf erst erfolgen, wenn das Innenministerium bestätigt hat, dass die Auflage erfüllt ist.

Auszug

zur Erledigung an: FB 3
zur Kenntnis an:

10. Beratung und Beschlussfassung über den Zuschussantrag der Jugendfeuerwehr Wiedingharde zum Erwerb eines Koffenanhängers

Beschluss:

Die Jugendfeuerwehr Wiedingharde erhält für den Erwerb eines Koffenanhängers einen Zuschuss in Höhe von 500,00 €. Entsprechende Mittel sind im Haushaltsplan 2019 bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

Die Jugendfeuerwehr plant die Beschaffung eines Pkw-Anhängers und hat in allen Gemeinden der Wiedingharde einen gleichlautenden Zuschussantrag gestellt.

Die Anschaffungskosten incl. Beschriftung werden rund 5.500,00 Euro betragen. Die Bürgermeisterin und Bürgermeister der betreffenden Gemeinden haben sich darüber abgestimmt, dass ein Zuschuss in Höhe von 500,00 € gewährt wird.

Um den Zuschuss im Haushalt abbilden zu können, ist eine Bereitstellung der Mittel im Haushalt 2019 vorzusehen.

Auszug

zur Erledigung an: FB 3
zur Kenntnis an: FB 2

11. Wahl von zwei Mitgliedern in den Friedhofsausschuss

Beschluss:

In den Friedhofsbeirat werden

- Jörg Nissen
- Edlef Holm Kjer

gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Auszug

zur Erledigung an: BAD
zur Kenntnis an:

12. Beratung und Beschlussfassung zur Gültigkeit der Kommunalwahl am 06. Mai 2018

Beschluss:

Die Kommunalwahl in der Gemeinde Rodenäs am 06.05.2018 wird für gültig erklärt, da keiner der unter Nummer 1 bis 3 genannten Fälle des § 39 des Gemeinde- und Kreiswahlgesetzes (GKWG) vorliegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beratung:

Der Wahlprüfungsausschuss der Gemeinde Rodenäs hat vor der Sitzung der Gemeindevertretung getagt.

Es wurde festgestellt, dass alle Vertreterinnen und Vertreter wählbar waren, es bei der Vorbereitung der Wahl sowie bei der Wahlhandlung keine Unregelmäßigkeiten gab und die Feststellung des Wahlergebnisses nicht fehlerhaft war. Da auch von keiner Wahlberechtigten bzw. von keinem Wahlberechtigten Einspruch gegen die Gültigkeit der Wahl eingelegt wurde, empfiehlt der Wahlprüfungsausschuss, die Kommunalwahl vom 06.05.2018 für gültig zu erklären.

Auszug

zur Erledigung an: FB 1

zur Kenntnis an:

13. Anfragen und Mitteilungen

Gemeindevertreter Jürgen Köller teilt mit, dass die Feuerwehr jeweils vier Druckminderer, Membranen für die Lungenautomaten und Breitgurte benötigt. Daneben werden drei Sets zur Grundüberholung gebraucht. Er bittet darum, dass hierfür 2.500,00 € in den Haushalt 2019 eingestellt werden.

Die nächste Gemeindevertretersitzung findet am 21.11.2018 statt. Bereits am 06.11.2018 befasst sich der Finanzausschuss in seiner Ausschusssitzung mit dem Haushalt 2019.

Edlef Holm Kjer bittet darum, dass sich einmal mit der Finanzierung von Führerscheinen für die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr für Fahrzeuge über 7,5 t (Klasse C) beschäftigt wird. Der sogenannte Feuerwehrführerschein gilt nur für Einsatzfahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 7,49 Tonnen. Das Fahrzeug der Wehr überschreitet diesen Wert jedoch.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Jörg Nissen um 20:20 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung mit einem Dank für die Mitarbeit.

gez. Jörg Nissen

Bürgermeister

gez. Sven Mathiesen

Schritfführer